

UNFALLSCHUTZ FLEX

Gliedertaxe und Progression

FÜR NOCH MEHR INDIVIDUALITÄT

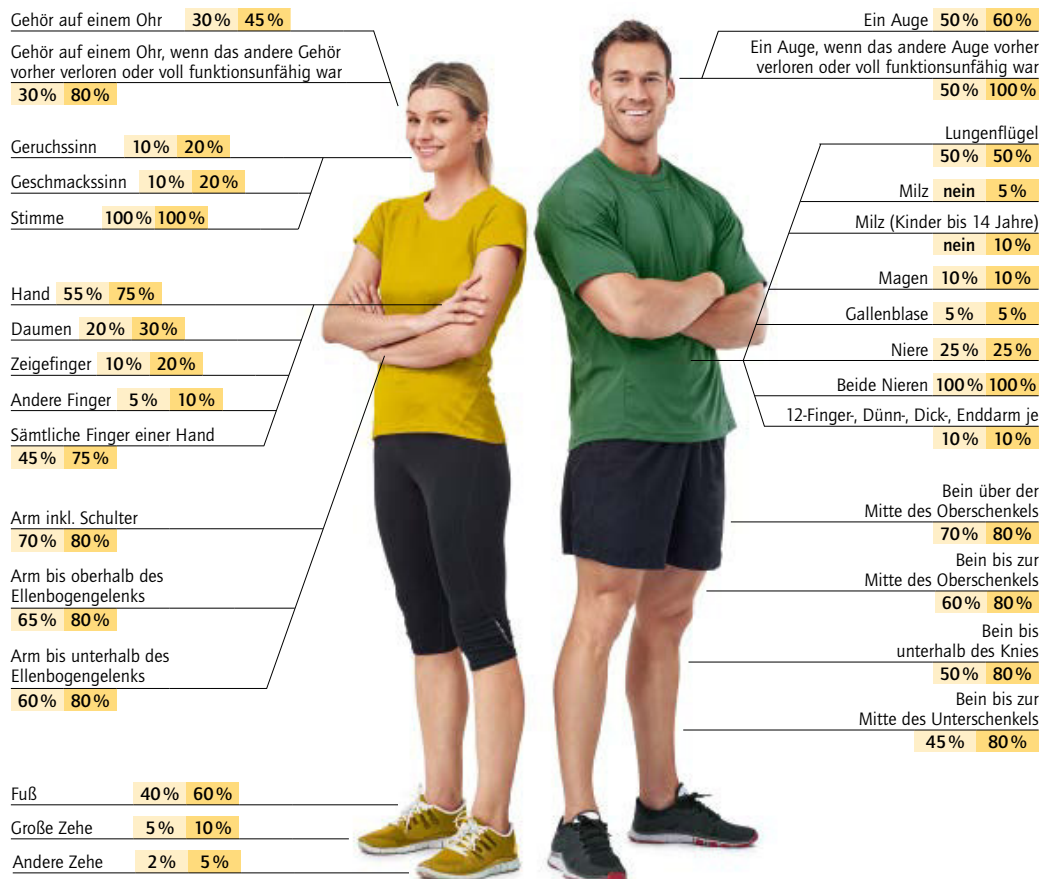
Die Gliedertaxe

Was ist das? Die Gliedertaxe legt den Invaliditätsgrad in Prozent bei Verlust oder vollständiger Funktionsunfähigkeit von Körperteilen oder Sinnesorganen fest. Nach dem Invaliditätsgrad bemisst sich die Leistung aus der Unfallversicherung.



SIE HABEN DIE WAHL

Wir bieten Ihnen **2 Gliedertaxen** zur Auswahl (I oder II).

Hier sehen Sie die Unterschiede hinsichtlich der Invaliditätsgrade:

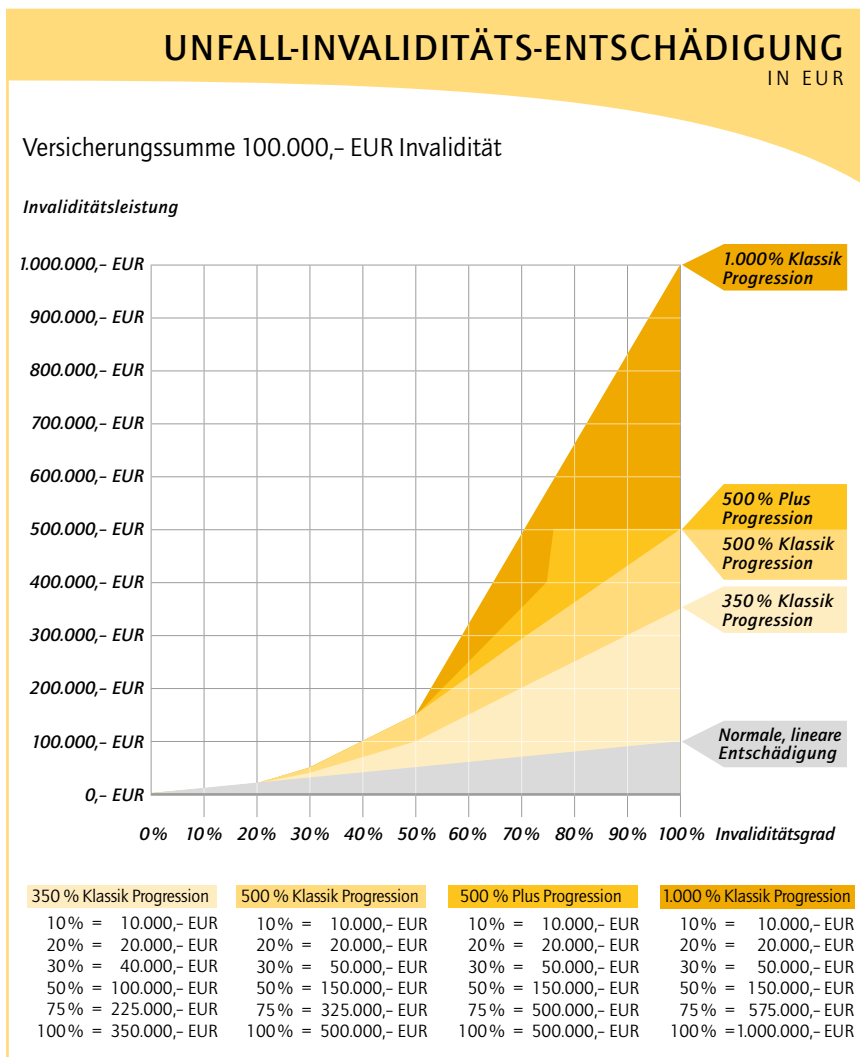


Sie können zur
 Gliedertaxe Ihrer Wahl
 jede Progression
 und jede
 Leistungskombination
 auswählen.

 Gliedertaxe I für Premium und Exklusiv
 Gliedertaxe II für Top

Die Progression

Und was ist das? Die Progression legt fest, wie stark die Leistungen mit der Höhe des Invaliditätsgrades zunehmen. Sie sichert Ihnen nach einem Unfall deutlich höhere Leistungen als eine lineare Entschädigung. Sie haben die Wahl zwischen **unterschiedlichen Progressionsmodellen:**



EIN BEISPIEL

Nach einem Unfall muss eine Hand amputiert werden. Die Invaliditätsleistung bemisst sich nach dem Invaliditätsgrad (in Abhängigkeit von der vereinbarten Gliedertaxe) in Verbindung mit der Versicherungssumme und dem gewählten Progressionsmodell:

Aufgrund Ihrer gewählten Gliedertaxe wird ein Invaliditätsgrad von 75 % (Hand, Gliedertaxe II) zugrunde gelegt. Bei einer Versicherungssumme von 100.000,- EUR würden Sie ohne Progression 75.000,- EUR erhalten.

Bei der gleichen Versicherungssumme und einer vereinbarten 500 % Klassik Progression zahlen wir Ihnen jedoch 325.000,- EUR aus.

Flex bietet Ihnen noch viele weitere Progressionsmodelle – ganz nach Ihren individuellen Bedürfnissen. Wir informieren Sie gern!

HanseMerkur Versicherungsgruppe
 Siegfried-Wedells-Platz 1
 20354 Hamburg

Telefon 040 4119-1950
Telefax 040 4119-3257

E-Mail info@hansemerkur.de
Internet www.hansemerkur.de